

# VERIFIZIERUNGSBERICHT

(ISO 14064-2)

## KLIMASCHUTZWALD MAKARIV



Projektname	KLIMASCHUTZWALD MAKARIV
Version	01
Berichtsnummer	2025/07-1

Berichtsname	Verifizierungsbericht zum Projekt „KLIMASCHUTZWALD MAKARIV“
Kunde	ARGE STW e.V. and T3C Ltd
Seiten	20
Datum der Erstellung	08.07.2025
Bericht erstellt	"Technische und Managementdienste" GmbH
Kontakt	Peremohy Ave., 62-B, Büro 5, Kiew, 03113, Ukraine Tel. +380 44 495 7683, +380 44 500 3345 Fax: +380 44 500 3346 Mobil: +380 50 419 69 12
Bericht unterzeichnet	Generaldirektor Mykhailo LEVYTSKY <a href="mailto:m.levitskij@tms-ua.com">m.levitskij@tms-ua.com</a>

## INHALT

1 ALLGEMEINE INFORMATION: .....	3
2 PROJEKT .....	5
2.1 Art und Umfang des Vorhabens, eingesetzte Technologien und Maßnahmen sowie Eignung des Vorhabens: .....	5
2.2 Projektinhaber(s) .....	5
2.3 Projektdauer .....	6
2.4 Projektumfang und erwartete Reduzierung der Treibhausgasemissionen (oder Emissionsentfernungen) .....	6
2.5 Projektaktivitäten .....	7
2.6 Projektstandort .....	7
2.7 Einhaltung geltender Gesetze, Verordnungen und sonstiger Vorschriften .....	8
2.8 Waldeigentum .....	9
2.8.1 Bestätigung des Waldbesitzes .....	9
2.8.2 Emissionshandelssysteme .....	10
2.8.3 Leckagemanagement .....	10
2.9 Anwendung der Methode .....	11
2.9.1 Titel und Hinweise .....	11
2.9.2 Anwendbarkeit .....	11
2.9.3 Projektrahmen .....	12
2.9.4 Basisszenario .....	12
2.9.5 Zusätzlichkeit des Projekts .....	13
2.9.6 Quantifizierung der Reduzierung und Beseitigung von Treibhausgasemissionen .....	13
2.9.6.1 Quantifizierung der Basisemissionen .....	13
2.9.6.2 Quantifizierung der Emissionen aus dem Projekt .....	14
2.9.6.3 Quantifizierung von Leckagen .....	14
2.9.6.4 Zusammenfassung der Treibhausgasemissionsreduktionen .....	15
2.9.6.5 Statistische Unsicherheiten bei Emissionsberechnungen .....	16
2.9.7 Methodenabweichung .....	16
2.9.8 Überwachungsplan .....	17
2.9.8.1 Zum Zeitpunkt der Validierung verfügbare Daten und Parameter .....	17
2.9.8.2 Zu überwachende Daten und Parameter .....	17
2.9.8.3 Anwendbarkeit und Eignung des Überwachungsverfahrens .....	18
2.9.8.4 Überwachungsaufgaben .....	18
2.10 Ökologische und soziale Kriterien .....	18
2.11 Kommentare der Stakeholder .....	19
3 PRÜFSTELLUNGNAHME UND PRÜFERKLÄRUNG .....	20

Berichtsnummer: 2025/07-1  
Kunde: ARGE STW e.V. and T3C Ltd

## 1 ALLGEMEINE INFORMATION:

Projekt: KLIMASCHUTZWALD MAKARIV

Projektziel: Durchführung eines Klimaschutzprojektes zur Erlangung von Verified Emissions Reductions (VER)-Zertifikaten für den freiwilligen Markt für Klimaschutzmaßnahmen

Kriterien: Das Projekt wurde anhand der Anforderungen der internationalen Norm ISO 14064:2:2019 Treibhausgase – Teil 2: Spezifikation mit Leitlinien auf Projektebene zur Quantifizierung, Überwachung und Berichterstattung von Reduzierungen oder Verbesserungen bei der Entfernung von Treibhausgasemissionen überprüft.

Methodik: Methodology for climate protection projects in forests for Ukraine

Terminologie: Verwendete Terminologie ISO 14064:2:2019

Beschreibung: Das Projekt umfasst hauptsächlich staatliche Wälder in der Region Kiew in Makarov.

Die Flächendaten wurden von der "Makariv Forstwirtschaft" des Staatsunternehmens „Lisa Ukraine“ eingeholt. Das Projekt umfasst gemäß der Bestandsaufnahme der Abteilung "Makariv Forstwirtschaft" des Staatsunternehmens „Lisa Ukraine“ zugängliche Waldflächen (ohne Sträucher). Die Projektfläche in Makariv beträgt 33.667,80 (23.678,3) Hektar.

Standort: Das Projektgebiet liegt in der Zentralukraine und umfasst hauptsächlich Staatswälder in den Kiewer Hügeln.

Eingabedaten:

Zu Projektbeginn lag der Waldvorrat im Projektgebiet bei den gesetzlich geforderten 280 m<sup>3</sup>/ha. Der Modellvorrat liegt bei 280 m<sup>3</sup>/ha. Eine Reduzierung des Vorrats ist waldbaulich und holzrechtlich nicht sinnvoll, wäre aber bei entsprechender Holzmarktlage auch betrieblich umsetzbar.

Projekt „Klimaschutzwald Makariv“

Projektfläche	23'678,3	Ha
oberer Modellwert	280	m <sup>3</sup> /ha
unterer Modellwert	280	m <sup>3</sup> /ha
Rücklage für Verbindlichkeiten	280	m <sup>3</sup> /ha
30 Jahre m <sup>3</sup> /ha/Jahr	4,91	m <sup>3</sup> /ha
Nadelholzverarbeitung	1,11	tCO <sub>2</sub> /m <sup>3</sup>
Hartholzverarbeitung	1,5	tCO <sub>2</sub> /m <sup>3</sup>
Sequestrierung	5,94	tCO <sub>2</sub> /ha/jahr
Sequestrierung	140 296 517	tCO <sub>2</sub> /jahr
Projektdauer	30	Роки
Vollständige Sequestrierung	4 318 329,238	tCO <sub>2</sub>

Die Methode wurde von Technical and Management Services LLC (nachfolgend TMS genannt) auf Grundlage von ISO 14064-2 getestet und verifiziert.

Es werden anerkannte internationale Methoden und Quellen verwendet. Während der Überprüfung und Verifizierung wurden keine Bitten um Klarstellung geäußert.

Als Ergebnis des Audits bestätigt TMS:

- Alle Vorsichtsmaßnahmen wurden gemäß der Methodik beschrieben und umgesetzt
- Es gibt zuverlässige Datenbanken für die konservative Bestimmung der Emissionsabsorptionseffizienz
- Überwachungssystem implementiert und Emissionsabsorptionseffizienz erreicht.
- Der Überwachungsplan wurde gemäß der Methodik erstellt
- Es kommt zu keiner Doppelzählung.

TMS bestätigt hiermit, dass das Projekt im angegebenen Zeitraum folgende Emissionsreduktionen erreicht hat.

Im Rahmen des Projekts wurden die Risiken und Unsicherheiten maximal berücksichtigt und entsprechende Maßnahmen ergriffen.

Die Überprüfung ergab, dass das Projekt die Anforderungen der Methode und der Norm ISO 14064-2 erfüllt.

Beobachtungszeitraum: vom 14.10.2022 bis 31.12.2021

Innerhalb von 30 Jahren kann eine Entfernungskapazität von 4.318.329 t CO<sub>2</sub>e (140.296 t CO<sub>2</sub>e pro Jahr) erreicht werden.

Projektfläche: 23.678,3 Hektar

Verifizierte Emissionsabsorptionseffizienz: 140.296 t CO<sub>2</sub>e

Der Umfang der Validierung und Verifizierung umfasst eine gründliche, unabhängige und objektive Bewertung des Projekts und seiner Umsetzung. Dies umfasst insbesondere die korrekte Anwendung der Methodik, die Projektgrundlagenstudie, die Begründung der Zusätzlichkeit, die Einbindung von Stakeholdern, den im Projektbericht enthaltenen Umweltverträglichkeits- und Überwachungsplan sowie weitere Nachweise, die sicherstellen, dass die auf der unternehmenseigenen Methode basierenden Projektaktivitäten nach ISO 14064-2 allen relevanten und anwendbaren ISO 14064-2-Normen entsprechen. Die Kriterien sind erfüllt. Der Projektüberwachungsbericht und die zur Berechnung der Emissionsreduktionen verwendete Excel-Tabelle werden im Rahmen des Verifizierungsprozesses ebenfalls geprüft und bewertet. Die im Projekt- und Überwachungsbericht sowie in den unterstützenden Dokumenten enthaltenen Informationen wurden gemäß den Anforderungen der ISO 14064-2 und der unternehmenseigenen Methodik geprüft und bewertet. – Anforderungen der validierten Methode; – Relevante lokale Gesetze und Vorschriften – Anforderungen der ISO 14064-2; Zweck der Validierung und Verifizierung ist die Überprüfung der Planungsdokumentation und ihrer Umsetzung vor Ort durch unabhängige Dritte (TMS).

Insbesondere werden folgende Punkte validiert und verifiziert: Validierung und Verifizierung basieren auf den von TMC bereitgestellten Informationen und den Vertragsbedingungen. TMC haftet gegenüber keiner juristischen Person für die Erstellung eines Validierungsberichts auf Grundlage falscher oder irreführender Angaben, die ihm während der Validierung übermittelt wurden. Validierung und Verifizierung dienen nicht der Beratung der Projektteilnehmer. Bitten um Klarstellung und/oder Korrekturmaßnahmen können jedoch zur Verbesserung des Projektdesigns beitragen.

2 PROJEKT

2.1 Art und Umfang des Projekts, eingesetzte Technologien und Maßnahmen sowie Eignung des Projekts:

Beschreibung	
<p>Das Projekt umfasst hauptsächlich staatliche Wälder in der Region Kiew in Makariv. Die Flächendaten stammen von der Makariv Forstwirtschaft des Staatsunternehmens „Lisa Ukraine“. Das Projekt umfasst zugängliche Waldflächen (ohne Sträucher) gemäß der Bestandsaufnahme des Staatsunternehmens „Lisa Ukraine“. Die Projektfläche in Makariv beträgt 33.667,80 ha (23.678,3 ha). Standort: Das Projektgebiet liegt in der Zentralukraine und umfasst hauptsächlich staatliche Wälder in den Kiewer Hügeln. Zu Projektbeginn betrug der Waldbestand im Projektgebiet 280 m<sup>3</sup>/ha, was gesetzlich vorgeschrieben ist. Der Modellbestand liegt bei 280 m<sup>3</sup>/ha. Eine Reduzierung des Bestandes ist aus forstwirtschaftlicher und rechtlicher Sicht keine sinnvolle Option, wäre aber bei entsprechender Holzmarktlage auch betrieblich umsetzbar.</p> <p>Oberer Modellwert 280 m<sup>3</sup> / Jahr          Unterer Modellwert 280 m<sup>3</sup> / Jahr          Rücklage für Verbindlichkeiten 280 m<sup>3</sup> / Jahr          Der Unterschied in den Verpflichtungen 0 m<sup>3</sup> / Jahr</p>	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt.
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
<p>Art und Umfang des Projekts wurden im Rahmen der Begehung und des Online-Interviews ermittelt. Die Begehung umfasste eine umfassende Waldbegehung und eine Präsentation der Forstverwaltung durch den Betriebsleiter. Alle Phasen der Waldentwicklung und Wuchszonen der Forstverwaltung wurden erläutert und die wirtschaftlichen Grundlagen für Mitnutzungsmaßnahmen diskutiert, um ein umfassendes Bild der Gesamtsituation der Forstverwaltung zu erhalten. Das Projekt und seine Beschreibung erfüllen die geltenden Kriterien der ISO 14064-2.</p>	
<input checked="" type="checkbox"/>	Einhaltung der geltenden Kriterien der ISO 16064-2

CO2-Projektübersicht	Forest area	Minus	Creditable	Participation
	Total,ha	NWF, ha	Project area, ha	Secured, ha
„Lesa Ukraine“ Zweigstelle „Makariv Forstwirtschaft“	33.667,8	9.989,5	23.678,3	23.678,3

2.2 Projektinhaber(s)

Beschreibung
ARGE STW e.V. and T3C Lts laut Vertrag mit Makariv Forstwirtschaft Lesa Ukraine

Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt.
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
<p>Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen dem Staatsunternehmen „Makariv Forstwirtschaft“ und dem Umweltverein STW e.V. vom 14. Oktober 2022          Satzung des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens „Wälder der Ukraine“ Ausgabe vom 04.03.2024 (Beschluss Nr. 53 vom 04.03.2025)          Vereinbarung über Interaktion und Zusammenarbeit zwischen der Makariv Forstwirtschaft des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens „Wälder der Ukraine“ und dem ökologischen Verein STW e.V. vom 27. März 2025          Makariv Forestry Branch of the State Specialized State Enterprise "Forests of Ukraine"</p>	

2.3 Projektdauer

Beschreibung	
Das Projekt läuft vom 14.10.2022 bis 31.12.2051	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
<p>Der Projektstart wird durch folgendes Dokument bestätigt:          Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen dem Staatsunternehmen „Makariv Forstwirtschaft“ und dem Umweltverein STW e.V. vom 14. Oktober 2022          2021 über die Bewertung des Klimaschutzprojekts (Mitgliederversammlung, 19. Januar 2021)          2022 über den Projektstart auf der Mitgliederversammlung am 24. Juni 2022          2022 Projektstart          - Projektstart: 14. Oktober 2022          - Die Projektlaufzeit beträgt 30 Jahre (Projektabschluss: 31. Dezember 2051)          - Es liegen offiziell genehmigte Betriebspläne vor, was die Einhaltung der Anforderungen der Raumordnung bedeutet. Einige Forstbetriebe sind zudem FSC-zertifiziert.          - Das Monitoring erfolgt alle fünf Jahre anhand von Nutzungsaufzeichnungen (aus der Nutzungsstatistik des Staatsunternehmens „Wälder der Ukraine“).          Vereinbarung über Interaktion und Zusammenarbeit zwischen der Makariv Forstwirtschaft des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens „Wälder der Ukraine“ und dem Umweltverein STW e.V. vom 27. März 2025.</p>	
<input checked="" type="checkbox"/>	Einhaltung der geltenden Kriterien der ISO 16064-2

2.4 Projektumfang und erwartete Reduzierung der Treibhausgasemissionen (oder Emissionsentfernungen)

Beschreibung	
Innerhalb von 30 Jahren kann eine Entfernungskapazität von 4.318.329 t CO <sub>2</sub> e (140.296 t CO <sub>2</sub> e pro Jahr) erreicht werden. Projektfläche: 23.678,3 ha. Nachgewiesene Senken Leistung: 140.296 t CO <sub>2</sub> e	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Das Projekt umfasst hauptsächlich staatliche Wälder in der Region Kiew in Makariv. Daten zum Gebiet wurden von der Makariv Forstwirtschaft des staatlichen Unternehmens „Wälder der Ukraine“ eingeholt.	

Das Projekt umfasst zugängliche Waldflächen (ohne Sträucher) gemäß dem Inventar der Makariv Forstwirtschaft des Staatsunternehmens „Lisa Ukraine“. Die Projektfläche in Makariv beträgt 33.667,80 (23.678,3) Hektar.	
<input checked="" type="checkbox"/>	Einhaltung der geltenden Kriterien der ISO 16064-2

## 2.5 Projektaktivitäten

Beschreibung	
<p>Waldbesitzer steuern die Entwicklung der Biomassevorräte im Wald, indem sie die Intensität der Holznutzung im Verhältnis zum Zuwachs variieren. Durch einen teilweisen Nutzungsverzicht in bewirtschafteten Wäldern werden die Vorräte und damit die Kohlenstoffspeicherung erhöht oder geschützt. Im Sonderfall von Waldreservaten (und Urwaldinseln) verzichten Waldbesitzer vollständig auf die Holznutzung.</p> <p>Waldbesitzer verpflichten sich, während der gesamten Projektlaufzeit einen Vorrat über dem „normalen“ Holzvorrat zu halten, indem sie Vorräte ansammeln und/oder sicherstellen, dass der Vorrat ein bestimmtes Niveau nicht unterschreitet.</p>	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
<p>Der Waldbesitzer ist verpflichtet, den Bestand nicht unter 280 m<sup>3</sup>/ha zu senken. Die Differenz zwischen dem potenziellen Bestand und dem unterer Modellwert von 280 m<sup>3</sup>/ha wird berücksichtigt und beträgt 0 m<sup>3</sup>/ha. Die Technologie besteht in der biologischen CO<sub>2</sub>-Sequestrierung in Wäldern. Ziel ist es, die Kohlenstoffvorräte in bestehenden Wäldern zu erhöhen und/oder zu sichern. Die Produkte werden handelbare verifizierte Emissionsreduktionen (VERs) sein. Das erwartete Volumen an VERs beträgt 140.296 tCO<sub>2</sub>e</p>	
<input checked="" type="checkbox"/>	Einhaltung der gültigen Kriterien der ISO 16064-2

## 2.6 Projektstandort

Beschreibung	
<p>Das Projektgebiet liegt in der Zentralukraine und umfasst hauptsächlich staatliche Wälder in der Region Kiew in Makarov.</p> <p>Die Daten zu diesem Gebiet wurden von der Makariv Forstwirtschaft des staatlichen Unternehmens „Lisa Ukraine“ eingeholt.</p> <p>Das Projekt umfasst zugängliche Waldflächen (ohne Sträucher) gemäß dem Inventar der Makariv Forstwirtschaft des Staatsunternehmens „Lisa Ukraine“. Die Projektfläche in Makariv beträgt 33.667,80 (23.678,3) Hektar.</p>	

Waldbesitzer steuern die Entwicklung der Biomassevorräte im Wald, indem sie die Intensität der Holznutzung im Verhältnis zum Zuwachs variieren. Durch einen teilweisen Verzicht auf die Nutzung in bewirtschafteten Wäldern werden die Vorräte und damit die Kohlenstoffspeicherung erhöht oder geschützt. Im Sonderfall von Waldreservaten (und Urwaldinseln) verzichten Waldbesitzer vollständig auf die Holznutzung.

Waldbesitzer verpflichten sich, während der gesamten Projektlaufzeit einen Bestand über dem „normalen“ Holzbestand aufrechtzuerhalten, indem sie Bestände ansammeln und/oder sicherstellen, dass der Bestand nicht unter ein bestimmtes Niveau fällt.

**Ergebnisse**

Es wurden keine Abweichungen festgestellt

Folgende Abweichungen wurden festgestellt:

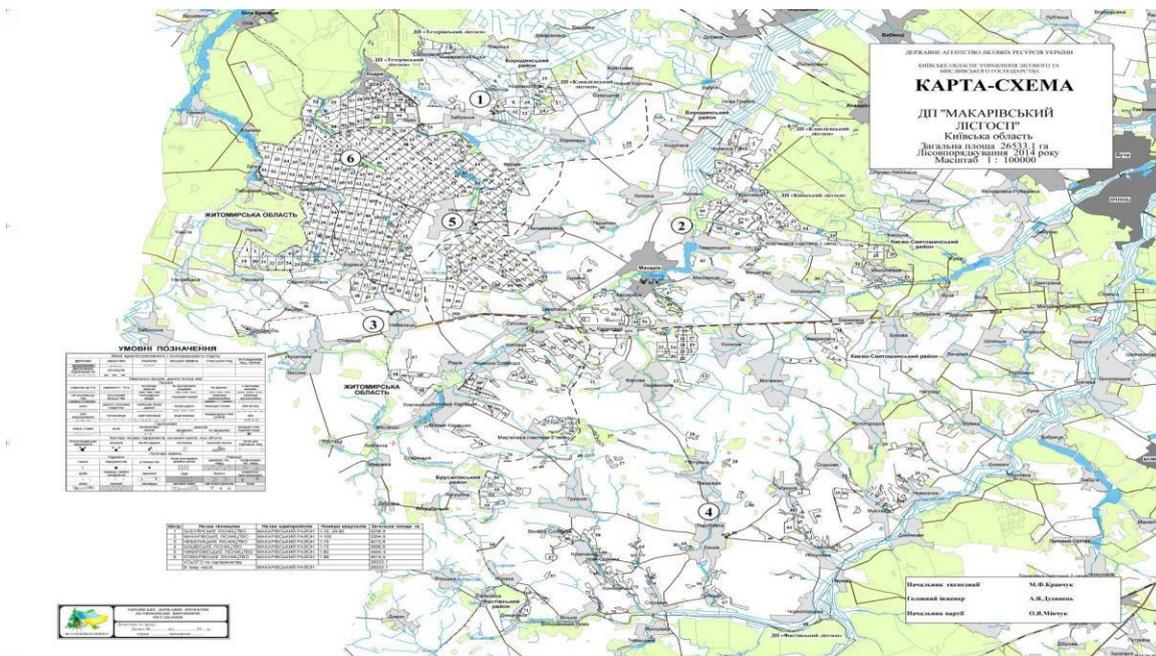
**Abschließende Bewertung (falls erforderlich)**

Der Waldbesitzer ist verpflichtet, die Reserve nicht unter 280 m<sup>3</sup>/ha abzusenken. Die Differenz zwischen der potenziellen Reserve und dem unteren Modellwert von 280 m<sup>3</sup>/ha wird berücksichtigt und beträgt 0 m<sup>3</sup>/ha.

Die Projektfläche beträgt 33.667,80 (23.678,3) ha.

Die Inventur umfasst 33.667,80 (23.678,3) ha.

Der angegebene Standort kann überprüft werden



**2.7 Einhaltung geltender Gesetze, Verordnungen und sonstiger Vorschriften**

**Beschreibung**

Der Wald wird gemäß den gesetzlichen Vorgaben bewirtschaftet. Der Eigentümer des im Projekt einbezogenen Waldes ist gesetzlich verpflichtet, einen Mindestvorrat von 280 m<sup>3</sup>/ha zu halten. Zusätzlicher Klimaschutzindikator aus dem Modellwert von 280 m<sup>3</sup>/ha beträgt unter

Berichtsnummer: 2025/07-1

Kunde: ARGE STW e.V. and T3C Ltd

Berücksichtigung der Baumartenverteilung voraussichtlich 140.296 tCO <sub>2</sub> e pro Jahr bzw. insgesamt 4.318.329 tCO <sub>2</sub> e über 30 Jahre. Alle Nutzungen unterliegen der Genehmigung durch die Entwicklungspartnerschaft der Ukraine (DP) „Wälder“. Dadurch wird sichergestellt, dass alle gesetzlichen Anforderungen erfüllt werden. Der Wald ist außerdem FSC-zertifiziert (FC-FM/COC-804927).	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Der aktuelle Holzvorrat entspricht von 280 m <sup>3</sup> /ha der Vorratsverpflichtung von 280 m <sup>3</sup> /ha. Das Risiko eines Biomasseverlusts, der den Vorrat unter die Verpflichtungsgrenze senken würde, wird als gering eingeschätzt. Da das Projekt zudem Bodenkohlenstoff nicht berücksichtigt, ist ein Kohlenstoffpuffer vorhanden, der mindestens so groß ist wie der in der Biomasse enthaltene lebender Bäume.	
<input checked="" type="checkbox"/>	Das Projekt entspricht der aktuellen Gesetzgebung und anderen anwendbaren

## 2.8 Waldeigentum

### 2.8.1 Bestätigung des Waldbesitzes

Beschreibung	
Das behauptete Eigentum am Wald wurde während der Prüfung bestätigt	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt.
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Unterstützende Dokumente finden Sie unter folgendem Link: <a href="https://e-forest.gov.ua/dokumenty/">https://e-forest.gov.ua/dokumenty/</a> Eine kurze Liste der Dokumente finden Sie hier: <ul style="list-style-type: none"><li>- über die Genehmigung der Satzung des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens „Wälder der Ukraine“ in der Fassung vom 04.03.2024</li><li>- über die Genehmigung der Satzung über die Grundsätze für die Bildung des Aufsichtsrats des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens „Wälder der Ukraine“ in der Fassung vom 08.05.2024</li><li>- über die Genehmigung der Satzung über den Aufsichtsrat des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens „Wälder der Ukraine“ in der Fassung vom 10.05.2024</li><li>- über die Genehmigung der Satzung des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens „Wälder der Ukraine“ in der Fassung vom 13.05.2024</li><li>Satzung des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens „Wälder der Ukraine“ in der Fassung vom 28.05.2024</li><li>Anordnung</li><li>- über die Genehmigung der Satzung des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens in der Fassung vom 28.05.2024</li><li>- Erwartungsschreiben des Eigentümers des staatlichen Unternehmens „Wälder der Ukraine“ für 2025 vom 18.12.2024</li><li>- Satzung des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens „Wälder der Ukraine“</li></ul>	
<input checked="" type="checkbox"/>	Eigentum an Waldflächen muss nachverbessert werden

### 2.8.2 Схеми торгівлі викидами

Beschreibung	
Derzeit gibt es in der Ukraine kein funktionierendes Emissionshandelssystem für Treibhausgase.	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt.
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
n/a	

### 2.8.3 Leckagemanagement

Beschreibung	
<p>Leakage ist ein negativer externer Effekt. Das bedeutet, dass eine Unternutzung von Waldflächen an einem Ort nicht durch eine verstärkte Nutzung an einem anderen Ort ausgeglichen werden kann. Interne Leakage betrifft den Waldbesitzer selbst. Externe Leakage, allgemein als Marktleckage bezeichnet, kann auch geografisch weiter entfernt auftreten.</p> <p>Interne Leckage: Leckagen im engeren Sinne werden dadurch vermieden, dass der Waldbesitzer seinen gesamten Wald in das Projekt einbeziehen muss. Der Ausschluss von Gebieten sollte begründet und im Hinblick auf den THG-Fußabdruck konservativ sein. Beispiele hierfür sind Gebiete mit geringer Produktion, die nicht im Holzinventar enthalten sind, Gebiete, die zum Verkauf stehen.</p> <p>Externe Leckage: Es ist grundsätzlich nicht auszuschließen, dass durch die Holzabsorption des Projekts an anderer Stelle mehr Holz eingeschlagen wird. Der Holzmarkt ist jedoch sowohl global als auch national stark vernetzt.</p>	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
<p>Da die Projektaktivitäten das gesamte Waldgebiet betreffen, sind interne Leckagen ausgeschlossen.</p> <p>Die derzeitige Nutzungsrate in der Ukraine beträgt ca. 4,1 m<sup>3</sup>/ha/Jahr. Die nachhaltige Nutzungsrate liegt zwischen 7,1 und 8,6 m<sup>3</sup>/ha/Jahr und beträgt im Durchschnitt 7,9 m<sup>3</sup>/ha/Jahr. Das Projekt führt zu einer Unterauserschöpfung des nachhaltigen Nutzungspotenzials auf Projektebene. Solange die Gesamtnutzungsrate in der Ukraine unter dem nachhaltigen Potenzial liegt, können dem einzelnen Projekt keine Leckagen zugeschrieben werden. Erst wenn diese Nutzungsrate überschritten wird, besteht ein.</p>	
<input checked="" type="checkbox"/>	Einhaltung der geltenden Kriterien ISO 16064-2

## 2.9 Anwendung der Methode

### 2.9.1 Titel und Hinweise

Beschreibung	
Angewandte Methodik: Methodik für Klimaschutzprojekte in Wäldern in der Ukraine (Version 1.1)	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Die Anwendung dieser Methodik wurde im Rahmen des Audits überprüft und bestätigt.	
<input checked="" type="checkbox"/>	Einhaltung der geltenden Kriterien ISO 16064-2

### 2.9.2 Застосовність

Beschreibung	
Wesentliche Voraussetzung für die Anwendung des Verfahrens ist der Nachweis des Eigentums des Antragstellers an den in die Berechnung einbezogenen Waldflächen.	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
<p>Unterstützende Dokumente finden Sie unter folgendem Link: <a href="https://e-forest.gov.ua/dokumenty/">https://e-forest.gov.ua/dokumenty/</a>          Eine kurze Liste der Dokumente finden Sie hier:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- über die Genehmigung der Satzung des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens „Wälder der Ukraine“ in der Fassung vom 04.03.2024</li> <li>- über die Genehmigung der Satzung über die Grundsätze für die Bildung des Aufsichtsrats des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens „Wälder der Ukraine“ in der Fassung vom 08.05.2024</li> <li>- über die Genehmigung der Satzung über den Aufsichtsrat des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens „Wälder der Ukraine“ in der Fassung vom 10.05.2024</li> <li>- über die Genehmigung der Satzung des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens „Wälder der Ukraine“ in der Fassung vom 13.05.2024</li> <li>- über die Genehmigung der Satzung des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens „Wälder der Ukraine“ in der Fassung vom 28.05.2024</li> <li>- über die Genehmigung der Satzung des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens in der Fassung vom 28.05.2024</li> <li>- Erwartungsschreiben des Eigentümers des staatlichen Unternehmens „Wälder der Ukraine“ für 2025 vom 18.12.2024</li> </ul>	

- Satzung des staatlichen spezialisierten Wirtschaftsunternehmens „Wälder der Ukraine“ (Neuaufgabe) vom 06.02.2025	
<input checked="" type="checkbox"/>	Einhaltung der geltenden Kriterien ISO 16064-2

### 2.9.3 Межі проекту

Beschreibung	
Das Projektgebiet liegt in der Zentralukraine und umfasst hauptsächlich staatliche Wälder in der Region Kiew in Makariv. Die Flächendaten wurden von der Makariv Forstwirtschaft des staatlichen Unternehmens „Lisa Ukraine“ eingeholt. Das Projekt umfasst zugängliche Waldflächen (ohne Sträucher) gemäß dem Inventar der Makariv Forstwirtschaft des Staatsunternehmens „Lisa Ukraine“. Die Projektfläche in Makariv beträgt 33.667,80 (23.678,3) Hektar.	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Der Projektstandort wurde mithilfe eines GPS-Geräts und Kartenmaterials ermittelt. Vorhandene Karten und Planungsrahmen zeigen deutlich die Lage der produktiven Waldflächen.	
<input checked="" type="checkbox"/>	Einhaltung der geltenden Kriterien ISO 16064-2

### 2.9.4 Basisszenario

Beschreibung		
Das Basisszenario basiert auf durchschnittlichen Zuwächsen, die durch Waldinventur, Nutzungsdaten, nachhaltige Nutzungsfaktoren aus Ertragstabellen und die Baumartenzusammensetzung ermittelt wurden. Die Zuwächse wurden anhand nachfolgender Inventuren ermittelt, die von der Niederlassung des staatlichen Unternehmens „Lisa Ukraine“ in der Makariv Forstwirtschaft durchgeführt wurden. Der durchschnittliche Zuwachs beträgt 4,91 m <sup>3</sup> /ha/Jahr.		
Ergebnisse		
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt	
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:	
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)		
	Zuwachs	
	%	
	m <sup>3</sup> /ha	
Kiefer	68,50%	5,3
eiche	11,40%	3,2
Asche	0,50%	4,9
Akazien	0,40%	3,9

Birke	8,90%	3,7	
Espe	1,50%	5,9	
Erle	7,80%	5,1	
Ander	1,00%	5,5	
Zuwachs		4,91	
Die Erhöhung wurde auf Grundlage von Informationen aus dem Bestandsaufnahmebericht ermittelt, der den gesamten Wald der Region Makariv			
<input checked="" type="checkbox"/>	Einhaltung der geltenden Kriterien ISO 16064-2		

### 2.9.5 Zusätzlichkeit des Projekts

Beschreibung	
Die Zusätzlichkeit des Projekts beruht auf der freiwilligen Verpflichtung der Teilnehmer, ihre Reserven zu erweitern.	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Keine	
<input checked="" type="checkbox"/>	Einhaltung der geltenden Kriterien ISO 16064-2

### 2.9.6 Quantifizierung der Reduzierung und Beseitigung von Treibhausgasemissionen.

#### 2.9.6.1 Quantifizierung der Basisemissionen

Beschreibung	
Die in der Methodik angegebene Berechnung basiert auf den Formeln der AR-CDM-Methodik ARAMS0001, IPCC 2006, GL für AFOLU. Gleichung 1 wird zur Berechnung des Referenzszenarios verwendet. Die Referenzemissionen ergeben sich aus der Differenz zwischen den Kohlenstoffvorräten des Ausgangsbestands zu Projektbeginn und dem angenommenen Zielbestand im Referenzszenario (siehe Abschnitt 2.9.4).  Die Berechnung erfolgt analog zu Gleichung 10.  Zur Umrechnung der Holzvorräte in lebende Baumbiomasse werden die entsprechenden Umrechnungsfaktoren (Kohlenstoffgehalt, Bestand (lebendes Stammholzvolumen) in Biomasse) verwendet.	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	

Die vom Projektträger bereitgestellten Excel-Berechnungen wurden rekonstruiert. Das bedeutet, dass die zur Schätzung der Referenzemissionen erforderlichen Berechnungsschritte Schritt für Schritt rekonstruiert und auf ihre Richtigkeit überprüft wurden.	
<input checked="" type="checkbox"/>	Einhaltung der geltenden Kriterien ISO 16064-2

### 2.9.6.2 Quantifizierung der Emissionen aus dem Projekt

Beschreibung	
<p>Projektemissionen: Projektemissionen sind Treibhausgasemissionen, die durch das Projekt entstehen, beispielsweise durch Inspektionsfahrten der Förster und Aktivitäten zum Schutz der Artenvielfalt. Diese Emissionen sind geringer oder höchstens gleich hoch wie die Emissionen aus der normalen Bewirtschaftung (Straßenbau, Holzernte- und Rückegeräte, Planungs- und Überwachungsfahrten der Förster sowie Gütertransport).</p> <p>Potenzielle Emissionsminderungen durch das Management werden nicht in die Emissionsminderungen des Projekts einbezogen. Die in der Regel geringeren Projektemissionen werden bei dieser Methode mit Null angesetzt.</p>	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Die Projektemissionen werden mit Null berechnet	
<input checked="" type="checkbox"/>	Einhaltung der geltenden Kriterien ISO 16064-2

### 2.9.6.3 Quantifizierung von Leckagen

Beschreibung	
Die Leakage wird mit Null angenommen.	
<p>Leakage ist ein negativer externer Effekt. Das bedeutet, dass die Unternutzung von Waldflächen an einem Standort nicht durch eine verstärkte Nutzung an einem anderen Standort kompensiert werden kann. Interne Leakage betrifft den Waldbesitzer selbst. Externe Leakage, üblicherweise als Marktleckage bezeichnet, kann auch geografisch weiter entfernt auftreten.</p> <p>Interne Leakage: Leakage im engeren Sinne wird dadurch vermieden, dass der Waldbesitzer seinen gesamten Wald in das Projekt einbeziehen muss. Der Ausschluss von Gebieten sollte begründet und im Hinblick auf den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck konservativ sein. Beispiele hierfür sind Gebiete mit marginaler Produktivität, die nicht im Holzinventar enthalten sind, oder Gebiete, die zum Verkauf anstehen.</p> <p>Makariv-Klimawald Die gesamte Waldfläche wurde deklariert.</p> <p>Externe Leakage 3: Es kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass aufgrund des Übernahmeprojekts anderswo mehr Holz geerntet wird. Der Holzmarkt ist jedoch sowohl global als auch national stark vernetzt.</p>	

<p>Der derzeitige Verbrauch in der Ukraine beträgt ca. 4,1 m<sup>3</sup>/ha/Jahr. Die nachhaltige Nutzungsrate liegt zwischen 7,1 und 8,6 m<sup>3</sup>/ha/Jahr, im Durchschnitt bei 7,9 m<sup>3</sup>/ha/Jahr (Ref. 30).</p> <p>Das Projekt führt zu einer Unterauserschöpfung des nachhaltigen Nutzungspotenzials auf Projektebene. Solange die Gesamtnutzungsrate in der Ukraine unter dem nachhaltigen Potenzial liegt, kann dem einzelnen Projekt kein Leck zugeschrieben werden. Erst wenn diese Nutzungsrate überschritten wird, besteht ein möglicher kausaler Zusammenhang.</p>	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Leckage wird als Null angesehen.	
<input checked="" type="checkbox"/>	Einhaltung der geltenden Kriterien ISO 16064-2

#### 2.9.6.4 Zusammenfassung der Treibhausgasemissionsreduktionen

Beschreibung	
<p>Die Methode basiert auf den Formeln der AR CDM-Methode AR-AMS0001. IPCC 2006, GL für AFOLU</p> <p>Die Formeln der CDM-Methodik werden wie folgt verwendet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Referenzszenario (Basislinie): Gleichung 1</li> <li>• Basisabsorber: Gleichung 10</li> <li>• Umrechnungsfaktoren (BEF) dienen der Umrechnung von Holzvorräten in lebende Baumbiomasse. Die Gleichungen 2-9, 15 und 16 sind daher nicht anwendbar. Nationale Biomasseexpansionsfaktoren (BEF) berücksichtigen die Gesamtbiomasse der Bäume, nicht nur die oberirdische Biomasse. Die Variable „Wurzel-Spross-Verhältnis“ ist daher nicht anwendbar.</li> <li>• Zur vorläufigen Berechnung der Senken Leistung werden die Gleichungen 11-14, 17 und 18 verwendet.</li> <li>• Da die Leckage mit Null angenommen wird, gilt Gleichung 19. Die in Abschnitt 3.4 c) genannten Bedingungen müssen hierfür erfüllt sein.</li> <li>• Die gesamte Nettoabsorptionsleistung wird mit Gleichung 21 berechnet.</li> <li>• Zertifikate sind nicht zeitlich begrenzt, die Gleichungen 22 und 23 finden keine Anwendung.</li> <li>• Für Ex-post-Berechnungen werden die Gleichungen 24, 29, 35 und 36 verwendet. Die übrigen Gleichungen sind aufgrund der Verwendung von Umrechnungsfaktoren irrelevant.</li> </ul>	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
<p>Der aktuelle Holzvorrat pro Hektar ist von 280 m<sup>3</sup>/ha und entspricht der Vorratsverpflichtung von 280 m<sup>3</sup>/ha. Das Risiko eines Biomasseverlusts, der den Vorrat unter die Verpflichtungsgrenze senken würde, wird als gering eingeschätzt. Da das Projekt zudem keinen Bodenkohlenstoff berücksichtigt, ist ein Kohlenstoffpuffer vorhanden, der mindestens so groß ist, wie der enthaltene in der Biomasse lebender</p>	

Der zusätzliche Klimaschutznutzen aus dem Modellwert von 280 m <sup>3</sup> /ha beträgt unter Berücksichtigung der Baumartenverteilung voraussichtlich 140.296 tCO <sub>2</sub> e pro Jahr bzw. insgesamt 4.318.329 tCO <sub>2</sub> e über 30 Jahre.	
<input checked="" type="checkbox"/>	Einhaltung der geltenden Kriterien ISO 16064-2

### 2.9.6.5 Statistische Unsicherheiten bei Emissionsberechnungen

Beschreibung	
Die Daten zur Bestandsaufnahme (Bestand, Wachstum, Mortalität) basieren auf Stichprobeninventuren, die von der Zweigstelle des staatlichen Unternehmens „Lisa Ukraina“ in Makariw (Forstwirtschaft) in landwirtschaftlichen Betrieben durchgeführt wurden (Stichprobeninventur mit konzentrischen Stichprobenkreisen)..	
Der Standardfehler des Bestandes lässt sich nicht genau bestimmen. Für eine repräsentative Fläche ergibt eine Stichprobe von 2 Hektar über 3500 Proben. Der Gesamtfehler (Standardfehler) dürfte somit unter 2 % liegen.	
Die Verbrauchsdaten stammen aus der Verbrauchskontrolle des Staatsunternehmens „Lisa Ukraine“, Filiale „Makariv Forstwirtschaft“ und werden im Stehen erfasst. Eine Rückrechnung anhand von Protokollierungsmessungen (Liegemessungen, Werksmessungen) ist daher nicht erforderlich.	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Alle verwendeten Daten stammen von der Zweigstelle des Staatsunternehmens „Lisa Ukraine“ in der Forstwirtschaft Makariv. Sie erfüllen daher die gesetzlichen Anforderungen.	
<input checked="" type="checkbox"/>	Einhaltung der geltenden Kriterien ISO 16064-2

### 2.9.7 Methodenabweichung

Beschreibung	
Es wurden keine Abweichungen von der Methodik festgestellt.	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Keine	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt

## 2.9.8 Überwachungsplan

### 2.9.8.1 Zum Zeitpunkt der Validierung verfügbare Daten und Parameter

Beschreibung	
<p>Klimaschutzwald Makariv          Projektfläche: 33.667,80 (23.678,3) Hektar, Tabelle aus dem Makariv-Wald basierend auf Daten von DP „Lesia Ukraine“,          Kohlenstoffspeicherung: siehe Abschnitt 3.2. Der relevante Speicher ist die Biomasse lebender Bäume. Holzvorrat zu Projektbeginn: Aus verschiedenen Inventuren ermittelte Daten führen zu einem Bestand von 280.227 m<sup>3</sup>/ha Ende 2022.          Eine Rückrechnung unter Berücksichtigung von Wachstum, Mortalität und Nutzung für den Beginn des Jahres 2022 ergab 280 m<sup>3</sup>/ha          Zuwachs: Berechnet auf Grundlage nachfolgender Inventuren: 4,91 m<sup>3</sup>/ha/Jahr.          Verwendung: Vom „Staatlichen Unternehmen Wald der Ukraine“, Abteilung für Kontrolle über die Nutzung des Makariv-Waldes</p>	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Keine	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt

### 2.9.8.2 Дані та параметри, що підлягають моніторингу

Beschreibung	
<p>Projektgebiet          Erntevolumen in Reservekubikmetern Offiziell genehmigter Betriebsplan/Regionalplan          FSC®-Zertifizierungsbestätigung (falls zutreffend) Zertifizierungsgruppe: FC-FM/COC-804927, Lizenzcode: FSC-A00510          Öffentliche Konsultation zum Projekt (falls zutreffend)          Neue Bestände (falls zutreffend)          SE „Wälder der Ukraine“ führt fortlaufende Inventuren in der gesamten Region durch. Unternehmensinventuren wurden in verschiedenen Jahren durchgeführt und diese Praxis wird fortgesetzt.          Neuere Inventurdaten sind nicht verfügbar.          Nutzungsvolumen: 6.635.300 m<sup>3</sup> im Jahr 2021 als Proxy für 2022          Parameter zur Leckagekontrolle (potenzielles Nutzungsvolumen abzüglich der Projektabsorptionsproduktivität) Referenzwert für Wurzelholz und Anfangsbestand: 280 m<sup>3</sup>/ha</p>	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Keine	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt

### 2.9.8.3 Anwendbarkeit und Eignung des Überwachungsverfahrens

Beschreibung	
Projektgebiet Für das Monitoring werden allgemein anerkannte und geeignete Erhebungsmethoden	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Keine	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt

### 2.9.8.4 Überwachungsaufgaben

Beschreibung	
Implementierungs- und Monitoringmanager: Olexiy Sydorenko, T3C Ltd  Projektentwickler Vlad Freymann, STW e.V.	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Keine	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt

### 2.10 Ökologische und soziale Kriterien

Beschreibung	
<p>Unternehmen mit einem formal genehmigten Betriebsplan benötigen für das CO<sub>2</sub>-Abscheidungsprojekt keine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP). Der formal genehmigte Betriebsplan deckt die Anforderungen der Raumordnung ab. Zertifizierungen nach einem anerkannten Verfahren wie FSC oder einem vergleichbaren Verfahren können ebenfalls als Nachweis der Umwelt- und Sozialverträglichkeit herangezogen werden. Liegen keine dieser Dokumente vor, muss die Einhaltung der Anforderungen der Raumordnung nachgewiesen werden (z. B. durch einen Forstbewirtschaftungsplan).</p> <p>Grundsätzlich kann davon ausgegangen werden, dass Waldwasserentnahmeprojekte im Rahmen behördlich genehmigter Betriebspläne den gesetzlichen Anforderungen in Bezug auf Umweltbelange entsprechen. Eine Zertifizierung nach einem freiwilligen Forstwirtschaftsstandard kann als zusätzlicher Nachweis für die Umwelt- und Sozialverträglichkeit des Entnahmeprojekts herangezogen werden.</p>	

Liegt eine solche Grundlage nicht vor, ist es notwendig, öffentliche Konsultationen zum Vorhaben durchzuführen (Konsultationen der Beteiligten aus den Bereichen Umwelt, Wirtschaft und Soziales).	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Alle Verwendungen unterliegen der Genehmigung durch die Entwicklungspartnerschaft der DP „Lisa Ukraine“. Die beteiligten Holzfällerunternehmen verfügen über offiziell genehmigte Betriebspläne und deren Anwendung ist offiziell genehmigt. Das Unternehmen ist FSC-zertifiziert (Artus Group-Zertifikat FC-FM/COC-804927, Lizenzcode: FSC-A00510).	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt

## 2.11 Kommentare der Stakeholder

Beschreibung	
Liegen Waldbewirtschaftungspläne oder ähnliche unternehmensübergreifende Pläne vor, die einer öffentlichen Beteiligung unterliegen, sowie genehmigte Geschäftspläne, in deren Rahmen das Projekt umgesetzt wird, ist keine besondere Konsultation und Kommunikation erforderlich. Gleiches gilt für die FSC-Zertifizierung oder gleichwertige Zertifikate. Liegt keine solche Grundlage vor, ist eine öffentliche Konsultation zum Projekt erforderlich (Konsultation der Interessengruppen aus den Bereichen Umwelt, Wirtschaft und Soziales).  Mögliche öffentliche Konsultationen zum Projekt (Konsultationen mit Interessenvertretern aus den Bereichen Umwelt, Wirtschaft und Soziales).	
Ergebnisse	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
<input type="checkbox"/>	Folgende Abweichungen wurden festgestellt:
Abschließende Bewertung (falls erforderlich)	
Es liegen offiziell genehmigte Betriebspläne vor, die den raumplanerischen Anforderungen für öffentliche Konsultationen entsprechen. Die Holzkennzeichnung wird von der Firma „DP Lisa Ukraine“ kontrolliert. Das Unternehmen ist zudem FSC-zertifiziert. Die beteiligten Holzunternehmen verfügen über offiziell genehmigte Betriebspläne, deren Anwendung offiziell zugelassen ist. Das Unternehmen ist FSC-zertifiziert (Artus Group-Zertifikat FC-FM/COC-804927, Lizenzcode: FSC-A00510).	
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden keine Abweichungen festgestellt

### 3 PRÜFSTELLUNGNAHME UND PRÜFERKLÄRUNG

Die Arbeitsgruppe ARGE STW e.V. und T3C Ltd. hat die Firma „Technical and Management Services“ LLC beauftragt, das Projekt „Makariv Climate Protection Forest“ in der Zentralukraine gemäß den Anforderungen der Norm ISO 14064-2 zu validieren.

Das Projekt beinhaltet eine freiwillige Einstellung der Holzernte.

Im Rahmen des gemeinsamen Validierungs- und Verifizierungsprozesses wurden keine Klärungswünsche geäußert, die bei der zweiten periodischen Verifizierung berücksichtigt werden müssten. Durch die Überprüfung der Projektdokumentation und zusätzlicher Dokumente zum Basisszenario und zur Überwachungsmethodik sowie durch weitere Untersuchungen erhielt das TMC ausreichende Beweise, um die Einhaltung der festgelegten Kriterien zu überprüfen.

Die detaillierten Schlussfolgerungen lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Es wurde das entsprechende Maß an Sicherheit angewendet.
- Alle Daten und Informationen, die zur Berechnung der prognostizierten Emissionsreduktionen verwendet werden, sind prädiktiver und/oder hypothetischer Natur.
- Das Projekt entspricht allen relevanten Gesetzen des Landes, in dem das Projekt stattfindet.
- Der Überwachungsplan ist transparent und angemessen.
- Die Berechnung der Emissionsminderungen des Projekts erfolgt transparent und konservativ und führt zu einer geschätzten Emissionsminderung von 140.296 tCO<sub>2</sub>e jährlich.

Die Ergebnisse dieses Berichts zeigen, dass das Projekt, wie im Greenhouse Gas Removal Report (GHG-R) beschrieben, alle Kriterien für die Validierung gemäß ISO 14064-2 ohne Einschränkungen erfüllt.

Als Ergebnis der ersten regelmäßigen Überprüfung bestätigt TMS, dass die Treibhausgasemissionsreduktionen konservativ und angemessen berechnet wurden und keine wesentlichen Fehler aufwiesen. TMS bestätigt hiermit, dass das Projekt im oben genannten Berichtszeitraum die folgenden Emissionsreduktionen erreicht hat::

Zeitraum	Geschätzte Emissionen im Zusammenhang mit dem Projekt, tCO <sub>2</sub> e	Projektbezogene Emissionen, tCO <sub>2</sub> e	Projektbezogene Leakage, tCO <sub>2</sub> e	Netto Senken Leistung, tCO <sub>2</sub> e
14.10.2022 – 14.10.2023	140 296	0	0	140 296
Nettosenkenivolumen, tCO <sub>2</sub> e				140 296

Unterzeichnet von Technical and Management Services LLC

Generaldirektor

Mykhailo LEVYTSKY

